

1. Änderung
Modulhandbuch des Studiengangs
„Germanistik“ (HF) mit dem Abschluss
„Bachelor of Arts (B.A.)“
des Fachbereichs 09: Germanistik und Kunstwissenschaften
der Philipps-Universität Marburg
zur Studien- und Prüfungsordnung vom 26.10.2022
in der Fassung vom 06.12.2023

Dem Fachbereichsrat des FB 09 vorgelegt am 06.12.2023
mit redaktionellen Änderungen
(gültig ab WiSe 2024/25)

Ein Leistungspunkt entspricht 30 studentischen Arbeitsstunden.

Basisbereich

Modulbezeichnung	Basismodul: Germanistische Mediävistik a
Leistungspunkte*	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basisbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, einfache mittelalterliche Texte zu lesen, sprachhistorisch zu analysieren. Sie können die grundlegenden Methoden der Mediävistik darstellen und anwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Übung (Einführung ins Mittelhochdeutsche)
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 50 Stunden Lektüre/Bibliothekszeiten 40 Stunden Klausurvorbereitung 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur oder Portfolio
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester

Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Apl. Prof. Dr. Ralf Päsler
--	----------------------------

Modulbezeichnung	Basismodul: Germanistische Mediävistik b												
Leistungspunkte	6												
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul												
Niveaustufe	Basisbereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, einfache mittelalterliche Texte zu lesen, sprachhistorisch zu analysieren. Sie können die grundlegenden Methoden der Mediävistik darstellen und anwenden.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar, nach Möglichkeit mit Exkursion (Einführung in die mittelalterliche Literatur) • 1 Vorlesung 												
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Lehrveranstaltungszeit</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td style="text-align: right;">30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekszeiten</td> <td style="text-align: right;">30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Referat (Vor- und Nachbereitung)</td> <td style="text-align: right;">20 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td style="text-align: right;">40 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td style="text-align: right;">180 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	30 Stunden	Lektüre/Bibliothekszeiten	30 Stunden	Referat (Vor- und Nachbereitung)	20 Stunden	Klausurvorbereitung	40 Stunden	Gesamt:	180 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	30 Stunden												
Lektüre/Bibliothekszeiten	30 Stunden												
Referat (Vor- und Nachbereitung)	20 Stunden												
Klausurvorbereitung	40 Stunden												
Gesamt:	180 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Basismodul ‚Germanistische Mediävistik a‘ sollte vor diesem Modul besucht werden.												
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur oder Portfolio (6 LP) für das Seminar Studienleistung: Klausur oder Portfolio für die Vorlesung												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Nathanael Busch												

Modulbezeichnung	Basismodul: Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a												
Leistungspunkte	6												
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul												
Niveaustufe	Basisbereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in wichtige Teilgebiete der Literaturwissenschaft ein. Hierzu gehören ein Überblick über die Fachterminologie, die Gattungspoetik, lyrikspezifische Analyseverfahren und Interpretationsmodelle. Eingeeübt werden literaturwissenschaftliche Grundbegriffe, wissenschaftliches Arbeiten und Argumentieren sowie zentrale Analyse- und Interpretationsmethoden an lyrischen Texten.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Einführungsseminar a (Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a) • 1 Einführungsvorlesung (Literatur und Literaturwissenschaft) begleitend zum Einführungsseminar a 												
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 80%;">Lehrveranstaltungszeit</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td style="text-align: right;">30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekszeiten</td> <td style="text-align: right;">30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td style="text-align: right;">20 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Hausarbeit: Ausarbeitung einer Fragestellung und Argumentation</td> <td style="text-align: right;">40 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td style="text-align: right;">180 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	30 Stunden	Lektüre/Bibliothekszeiten	30 Stunden	Klausurvorbereitung	20 Stunden	Hausarbeit: Ausarbeitung einer Fragestellung und Argumentation	40 Stunden	Gesamt:	180 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	30 Stunden												
Lektüre/Bibliothekszeiten	30 Stunden												
Klausurvorbereitung	20 Stunden												
Hausarbeit: Ausarbeitung einer Fragestellung und Argumentation	40 Stunden												
Gesamt:	180 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine												
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 5-6 Seiten (6 LP) für das Seminar Studienleistung: Klausur oder Portfolio für die Vorlesung												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	PD Dr. Manuel Bauer												

Modulbezeichnung	Basismodul: Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b												
Leistungspunkte	6												
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul												
Niveaustufe	Basisbereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul führt in wichtige Teilgebiete der Literaturwissenschaft ein. Hierzu zählen Verfahren der Erzähltext- und Dramenanalyse und -interpretation. Eingeübt werden wissenschaftliches Arbeiten und zentrale Analyse- und Interpretationsmethoden an narrativen und dramatischen Texten.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Einführungsseminar b (Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b) 												
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <table> <tr> <td>Lehrveranstaltungszeit</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td>40 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekszeiten</td> <td>40 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Schriftliche Übungsaufgaben</td> <td>20 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td>50 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td>180 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	30 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	40 Stunden	Lektüre/Bibliothekszeiten	40 Stunden	Schriftliche Übungsaufgaben	20 Stunden	Klausurvorbereitung	50 Stunden	Gesamt:	180 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	30 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	40 Stunden												
Lektüre/Bibliothekszeiten	40 Stunden												
Schriftliche Übungsaufgaben	20 Stunden												
Klausurvorbereitung	50 Stunden												
Gesamt:	180 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Basismodul ‚Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a‘ sollte vor diesem Modul besucht werden.												
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (60-90 Minuten)												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marion Schmaus												

Modulbezeichnung	Germanistik: Theorien, Methoden, Praktiken
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basisbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt Methoden und wissenschaftliche Praktiken der drei verschiedenen Teilbereiche der Germanistik: Linguistik, Mediävistik und Literatur. Studierende sind in der Lage, die Traditionen der verschiedenen Bereiche zu unterscheiden, und sie beherrschen zugleich die überfachlichen Gemeinsamkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens. Sie können grundlegende methodische und praktische Eigenheiten der verschiedenen Bereiche anwenden, z.B. den unterschiedlichen Umgang mit Fragestellungen, Daten, Beispielen, Zitationen und Textformen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 30 Stunden Lektüre/Bibliothekszeiten 30 Stunden Schriftliche Übungsaufgaben 30 Stunden Vorbereitung der Teilklausuren bzw. der Portfolios 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Unbenotetes Modul Drei Modulteilprüfungen: Je 1 Klausur (30 Minuten) oder 1 Portfolio (3-4 Seiten) á 2 LP in den 3 Fachgebieten Linguistik, Mediävistik, Neuere deutschsprachige Literatur
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	1x pro Jahr
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Michael Cysouw

Aufbaubereich

Modulbezeichnung	Literatur historisieren und kontextualisieren												
Leistungspunkte	12												
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul												
Niveaustufe	Aufbaubereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul vermittelt Kenntnisse zur Erarbeitung, Darstellung und Diskussion eines literaturwissenschaftlichen Themas. Es vertieft die in den Basismodulen eingeübten Kenntnisse und Fertigkeiten. Eingeübt werden Verfahren der Historisierung und Kontextualisierung der Literatur.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur historisieren und kontextualisieren) • 1 Vorlesung 												
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Lehrveranstaltungszeit</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td style="text-align: right;">90 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekszeiten</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Schriftliche Übungsaufgaben</td> <td style="text-align: right;">50 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Verfassen der Hausarbeit</td> <td style="text-align: right;">100 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td style="text-align: right;">360 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden	Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden	Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden	Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden	Gesamt:	360 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden												
Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden												
Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden												
Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden												
Gesamt:	360 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine												
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 8-10 Seiten												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Hania Siebenpfeiffer												

Vertiefungsbereich

Modulbezeichnung	Studium international a
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über die Fähigkeit der Kommunikation und Reflexion von sprach- und literaturwissenschaftlichen Fragestellungen im internationalen Kontext sowie über vertiefte Fremdsprachenkompetenzen und die Fähigkeit der Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in international geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 60 Stunden Vorbereiten und Ablegen der Prüfung 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: mündliche Präsentation (20 Minuten) oder Hausarbeit (30.000 Zeichen) oder Klausur (60-90 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Volker Mergenthaler

Modulbezeichnung	Studium international b
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Studierende verfügen nach dem Abschluss des Moduls über die Fähigkeit der Kommunikation und Reflexion von sprach- und literaturwissenschaftlichen Fragestellungen im internationalen Kontext sowie über vertiefte Fremdsprachenkompetenzen und die Fähigkeit der Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in international geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der LV 60 Stunden Vorbereiten und Ablegen der Prüfung 60 Stunden Gesamt: 180 Stunden
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch, Englisch oder eine andere Fremdsprache
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: mündliche Präsentation (20 Minuten) oder Hausarbeit (30.000 Zeichen) oder Klausur (60-90 Minuten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Doren Wohlleben

Modulbezeichnung	Literatur präsentieren und archivieren												
Leistungspunkte	12												
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul												
Niveaustufe	Vertiefungsbereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Vermittelt werden Praktiken und Grundsätze der editorischen Herstellung, Sicherung, Archivierung und Bereitstellung literarischer Texte.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur präsentieren und archivieren) • 1 Vorlesung 												
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Lehrveranstaltungszeit</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td style="text-align: right;">90 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekszeiten</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Schriftliche Übungsaufgaben</td> <td style="text-align: right;">50 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Verfassen der Hausarbeit</td> <td style="text-align: right;">100 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td style="text-align: right;">360 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden	Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden	Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden	Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden	Gesamt:	360 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden												
Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden												
Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden												
Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden												
Gesamt:	360 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“												
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Apl. Prof. Dr. Jochen Strobel												

Modulbezeichnung	Literatur als Gegenstand der Theoriebildung												
Leistungspunkte	12												
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul												
Niveaustufe	Vertiefungsbereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Eingeübt wird der Umgang mit wichtigen theoretischen und begrifflichen Bestimmungen von Literatur.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur als Gegenstand der Theoriebildung) • 1 Vorlesung 												
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Lehrveranstaltungszeit</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td style="text-align: right;">90 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekszeiten</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Schriftliche Übungsaufgaben</td> <td style="text-align: right;">50 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Verfassen der Hausarbeit</td> <td style="text-align: right;">100 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td style="text-align: right;">360 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden	Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden	Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden	Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden	Gesamt:	360 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden												
Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden												
Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden												
Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden												
Gesamt:	360 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“												
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Volker Mergenthaler												

Modulbezeichnung	Literatur als Teil des Mediensystems												
Leistungspunkte	12												
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul												
Niveaustufe	Vertiefungsbereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten. Vermittelt wird die Fähigkeit, Literatur in ihrer medialen Dimension zu betrachten, sie in ihrem Eingebunden-Sein in historisch variante Mediensysteme und in ihrem Verhältnis zu anderen Künsten zu untersuchen.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar (Literatur als Teil des Mediensystems) • 1 Vorlesung 												
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Lehrveranstaltungszeit</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td style="text-align: right;">90 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekszeiten</td> <td style="text-align: right;">60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Schriftliche Übungsaufgaben</td> <td style="text-align: right;">50 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Verfassen der Hausarbeit</td> <td style="text-align: right;">100 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td style="text-align: right;">360 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden	Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden	Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden	Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden	Gesamt:	360 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	90 Stunden												
Lektüre/Bibliothekszeiten	60 Stunden												
Schriftliche Übungsaufgaben	50 Stunden												
Verfassen der Hausarbeit	100 Stunden												
Gesamt:	360 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“												
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Fabian Wolbring												

Modulbezeichnung	Literaturvermittlung in den Medien												
Leistungspunkte	12												
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul												
Niveaustufe	Vertiefungsbereich												
Inhalte und Qualifikationsziele	Das Modul dient der Erweiterung und Vertiefung der in den Basismodulen und im Aufbaumodul erworbenen Fähigkeiten. Es vermittelt historische und systematische Basiskompetenzen der Literaturvermittlung in den Medien sowie exemplarische Praxiskompetenzen für die Arbeit in literaturvermittelnden Institutionen wie Zeitung, Verlag oder Rundfunk.												
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Seminar oder Vorlesung (Einführung in die Literaturvermittlung in den Medien) • 1 Projektseminar / Übung 												
Arbeitsaufwand	<p>Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln:</p> <table> <tr> <td>Lehrveranstaltungszeit</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der LV</td> <td>80 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Arbeit am Projekt</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Lektüre/Bibliothekzeiten</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausurvorbereitung</td> <td>100 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td>360 Stunden</td> </tr> </table>	Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung der LV	80 Stunden	Arbeit am Projekt	60 Stunden	Lektüre/Bibliothekzeiten	60 Stunden	Klausurvorbereitung	100 Stunden	Gesamt:	360 Stunden
Lehrveranstaltungszeit	60 Stunden												
Vor- und Nachbereitung der LV	80 Stunden												
Arbeit am Projekt	60 Stunden												
Lektüre/Bibliothekzeiten	60 Stunden												
Klausurvorbereitung	100 Stunden												
Gesamt:	360 Stunden												
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Basismodule „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren a“ und „Deutschsprachige Literatur analysieren und interpretieren b“. Das Seminar oder die Vorlesung zum Modul wird nur im Wintersemester angeboten. Das Projektseminar/ die Übung soll nach dem Seminar oder der Vorlesung besucht werden.												
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.												
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Zwei Modulteilprüfungen: Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Klausur (60-90 Minuten), 6 LP für Seminar oder Vorlesung; Projektarbeit, 6 LP für Projektseminar												
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.												
Dauer des Moduls	1-2 Semester												
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester												
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester												
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Doren Wohlleben												

Abschlussbereich

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Abschlussbereich
Inhalte und Qualifikationsziele	Studierende verfügen nach Abschluss des Moduls über die Kompetenz zur schriftlichen Bearbeitung einer in Ansätzen eigenständigen literaturwissenschaftlichen Forschungsleistung.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Die Vergabe des Themas kann eingebunden sein in eine Lehrveranstaltung im Rahmen eines Vertiefungsmoduls.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand für die Bachelorarbeit beträgt 540 Stunden.
Ggf. Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erwerb von 90 LP in Modulen des Hauptfachs „Germanistik“
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang ‚Germanistik‘.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bachelorarbeit im Umfang von ca. 30 Seiten
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen der Prüfungsordnung.
Dauer des Moduls	1 Semester
Häufigkeit des Moduls	Jedes Semester
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester
Modulverantwortliche bzw. Modulverantwortlicher (optionale Angabe)	Prof. Dr. Marion Schmaus